

**Produktname: MMEL1 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81345**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	IHC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 89.4kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MMEL1
<b>Alternative Namen</b>	NL1; NL2; SEP; NEP2; MMEL2; NEPII
<b>Gen-ID</b>	79258.0
<b>SwissProt ID</b>	Q495T6
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen MMEL1 (AA: 1-107), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

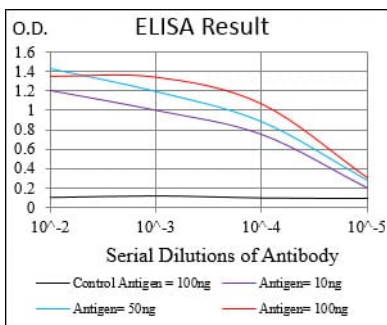
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der neutralen Endopeptidasen (NEP) oder Membran-Metallo-Endopeptidasen (MME). Mitglieder dieser Familie spielen eine wichtige Rolle bei der Schmerzwahrnehmung, der

Blutdruckregulation, dem Phosphatstoffwechsel und der Homöostase. Dieses Protein ist ein Typ-II-Transmembranprotein und wird vermutlich sezerniert. Das Gen wird hauptsächlich im Hoden exprimiert, mit schwacher Expression im Gehirn, in der Niere und im Herzen.

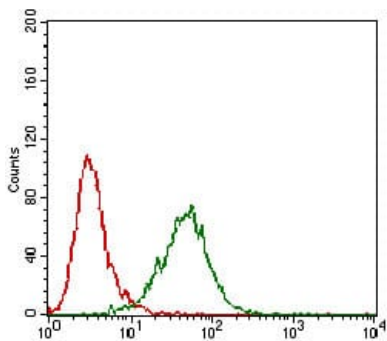
## Forschungsbereich

-

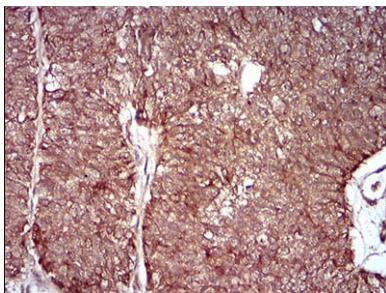
## Bilddaten



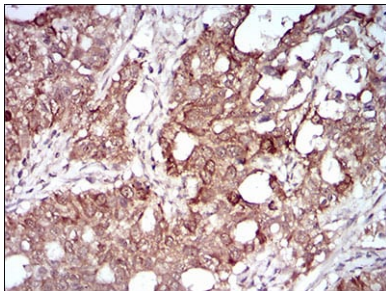
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb MMEL1 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Eierstockkrebsgeweben unter Verwendung des Maus-mAb MMEL1 mit DAB-Färbung.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Zervixkarzinomgeweben unter Verwendung des Maus-mAb MMEL1 mit DAB-Färbung.